

Stv. Stenschke bittet die Verwaltung um Auskunft, ob bekannt sei, wann die Firma Optirent mit dem Bau beginne. Zudem sei es doch wahrscheinlich leichter, die Gewerbefläche Lingesten zu vermarkten, wenn bereits ein Gewerbetreiber dort ansässig geworden sei.

Daraufhin teilt BM Holberg mit, dass zwischenzeitlich der Bauantrag der Firma Optirent eingegangen sei.

Zudem gebe es momentan keine weiteren Bewerber. Um das Interesse von potenziellen Gewerbetreibenden zu wecken, sei geplant, die Flächen durch Plakate z. B. an den Ortseingängen aktiver zu bewerben, um die Gewerbeflächen visuell in den Mittelpunkt zu heben. Zudem signalisierte der BM sich in seiner Funktion als Wirtschaftsförderer ab 2015 aktiv in die Vermarktungsstrategien einbringen zu wollen, indem z. B. potentielle Unternehmer auf Messen angesprochen würden.